

Mittwoch, 4. September 2019
Kino Schwanen, Stein am Rhein

Einladung zum SOMMERKINO

Le Mépris / Contempt, 1963

Regie/Drehbuch: Jean-Luc Godard



Die Verachtung - Le Mépris / Contempt

Regie/Drehbuch: Jean-Luc Godard |
Kamera: Raoul Coutard | Schnitt: Agnès
Guillemot, Lila Lakshmanan | Musik: Georges
Delerue, Piero Piccioni | Darsteller: Brigitte
Bardot, Michel Piccoli, Jack Palance, Giorgia
Moll, Fritz Lang u.a. | 1963; 100 Minuten

Jean-Luc Godard verfilmte die 1954 veröffent-
lichte Novelle „Die Verachtung“ von
Alberto Moravia (1907 – 1990).

In „Die Verachtung“ geht es um die Konflikte,
die sich daraus ergeben, dass die Menschen die
Welt unterschiedlich wahrnehmen: Der Filmpro-
duzent sieht sie anders als der Regisseur oder
der Drehbuchautor, und die Sichtweisen von
Mann und Frau stimmen ebenso wenig überein.
Während Camille die Kunst symbolisiert, ver-
schreibt Paul sich vorübergehend dem Mammon.

Beim Film ist der Konflikt zwischen Kunst und
Kommerz besonders ausgeprägt, weil die
Herstellung aufwändig und kostspielig ist.
Der Regisseur muss sein Werk vor dem Pro-
duzenten schützen und ist gleichzeitig auf die
Finanzierung seines Projekts durch den Pro-
duzenten angewiesen. Der Produzent wiederum
wird nur in einen Film investieren, von dem er
sich entsprechende Einspielergebnisse verspricht.

In „Die Verachtung“ zeigt Jean-Luc Godard,
was er von der Filmindustrie vor allem in
Hollywood hält. Offenbar konnte er sich aber
auch selbst nicht ganz den Zwängen des kom-
merziellen Erfolgs entziehen, denn er ließ sich
von den Produzenten dazu überreden, in den
dialoglastigen, artifiziellen Film nachträglich
Nacktszenen mit Brigitte Bardot einzubauen.
Das Schwenden der Liebe zwischen Paul und
Camille symbolisiert Jean-Luc Godard
durch den Wechsel von warmen zu kalten
Farben (rot, weiß, blau).

Ein Teil der Dreharbeiten fand auf dem Anwesen
des deutsch-italienischen Schriftstellers Curzio
Malaparte (1898 – 1957) am Capo Massullo
auf Capri statt. Die berühmte Villa wurde von
dem Architekten Adalberto Libera entworfen.

Quelle: Dieter Wunderlich
[https://www.dieterwunderlich.de/
Godard-verachtung.htm](https://www.dieterwunderlich.de/Godard-verachtung.htm)

■ Einladung

... das SCHARF im Sommerkino

■ Le Mépris / Contempt, 1963

Regie/Drehbuch: Jean-Luc Godard

■ Mittwoch, 4.9.19

Kino Schwanen, Stein am Rhein

■ Anreise mit dem Zug:

17:49 Uhr - SH ab
18:13 Uhr - Ankunft Stein am Rhein

■ 18:30 Uhr Kino Schwanen

Charregass 5, 8260 Stein am Rhein

■ Informationen zum Casa Malaparte

Apéro riche bis 19:30 Uhr.

■ ca. 19:45 Uhr - Filmbeginn (Filmdauer 100Min.)

■ Rückreise mit dem Zug:

22:16|22:46 Uhr - Stein am Rhein ab

■ Eintritt:

15 Fr. regulär | 10 Fr. für Mitglieder.

Anmeldung erwünscht, unter:
info@sch-ar-f.ch

SCHARF
Schaffhauser Architektur Forum
Postfach, 8201 Schaffhausen

www.sch-ar-f.ch